

Von: Open Doors Engadin medien@opendoors-engadin.org
Betreff: Open Doors Engadin - Baukultur erleben
Datum: 5. Juni 2026 um 09:18
An: medien@opendoors-engadin.org



Medienmitteilung Nr. 2

Open Doors Engadin 2026: Reservationen ab sofort möglich

Graubünden: Ab heute sind Reservationen für Führungen und ausgewählte Gebäude von Open Doors Engadin möglich. Das aktuelle Programm mit den Specials, Baukultur-Spaziergängen, Besichtigungen und Informationen zu den rund 80 geöffneten Objekten ist online verfügbar: www.opendoors-engadin.org

Am Wochenende vom 27. und 28. Juni 2026 lädt Open Doors Engadin bereits zum fünften Mal dazu ein, architektonisch bedeutende Gebäude im Bergell und Oberengadin kostenlos zu entdecken. Zahlreiche Privathäuser, Hotels und Infrastrukturbauten öffnen ihre Türen für die Öffentlichkeit.

Ab sofort können Besucherinnen und Besucher nach der Registrierung auf der Website www.opendoors-engadin.org Reservationen für jene Programmpunkte vornehmen, bei denen die Platzzahl beschränkt ist.

Zu den Höhepunkten der diesjährigen Ausgabe gehören 21 erstmals zugängliche Gebäude, darunter die Chesa Merleda in La Punt Chamues-ch. Aber auch das grossartige, von Rolf Sachs restaurierte ehemalige Olympiastadion in St. Moritz und die über 400 Jahre alte, imposante Chesa Gregori in Zuoz können erneut besichtigt werden. Neu werden zudem in sämtlichen zwölf Dörfern des Oberengadins begleitete Baukultur-Spaziergänge angeboten.

Die Patronatsgemeinde ist dieses Jahr La Punt Chamues-ch. Dort findet am Sonntag, 28. Juni 2026, um 8 Uhr die traditionelle musikalische Matinée in der Kirche San Andrea statt.

Der Anlass wird zum fünften Mal vom gemeinnützigen Verein Open Doors Engadin (ODE) durchgeführt. Das jedes Jahr neu kuratierte Portfolio umfasst jeweils rund 80 architektonisch interessante Objekte. ODE möchte einem breiten Publikum Baukultur näherbringen, Wissen über Architektur und deren Bedeutung für das Engadin vermitteln und den Dialog zwischen Einheimischen, Touristen und Fachpersonen fördern. Besucherinnen und Besucher können kostenlos baukulturelle Objekte vertieft kennenlernen und erfahren, wie im Oberengadin gewohnt, gearbeitet und gebaut wird. Der Anlass wird vom Bundesamt für Kultur (BAK), von St. Moritz Tourismus, Engadin Tourismus, verschiedenen Gemeinden, Gebäude- und Veranstaltungspartnern, Stiftungen, privaten Gönnern sowie zahlreichen Voluntaris unterstützt.

Wann? 27./28. Juni 2026

Wo? Von Castasegna bis Cinuos-chel

Reservierungen und Programm: opendoors-engadin.org

Patronatsgemeinde 2026: La Punt Chamues-ch

Für Rückfragen und Interviewanfragen:

Monica Glisenti | monica.glisenti@bluewin.ch | Mobile +41 79 218 91 59

Annatina Zuan | medien@opendoors-engadin.org | Mobile +41 79 394 88 50

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung. Ihr Open Doors Engadin-Team



Chesa Merleđa, La Punt Chamues-ch // Foto: Gemeinde La Punt Chamues-ch



Chesa Farrer, Celerina // Foto @ Buch Close-up, Ruch & Partner Architekten (C): F. Simonetti, Brunate IT

Herzlichen Dank an die Gemeinden des Oberengadins/Bergell und an folgende Institutionen für ihre grosszügige Unterstützung

Patronatsgemeinde 2026



Hauptpartner



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK



Kulturförderung Graubünden, Amt für Kultur
Promozion da la cultura dal Grischun, Uffizi da cultura
Promozione della cultura dal Grigioni, Ufficio della cultura

SWISSLOG

Partner



[View email in browser](#)
[update your preferences](#) or [unsubscribe](#)